



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Des Alexander Pope Esq. sämtliche Werke**

mit Wilh. Warburtons Commentar und Anmerkungen

Enthaltend Den zweyten Theil seiner Briefe

**Pope, Alexander**

**Strasburg, 1780**

IX. An Herrn - Ueber den Circuit.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54664](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54664)

rühmt gemacht hätte. Aber böse Zungen, und noch schlimmere Herzen haben auch seine letzten Augenblicke, so wie vorher sein Leben, mit der Beschuldigung des Unglaubens gebrandmarkt. Sie müssen hievon vieles gehört haben. Ist aber je ein guter Christ gewesen, ohne, sich es selbst bewußt zu seyn, daß er es war, so war es Dr. Garth. Leben Sie wohl.

---

## 9. Brief

von Herrn

Pope an Herrn \* \* \* .

---

Den 17 Sept.

**D**ie Munterkeit Ihres Briefes zeigt, daß Sie nicht so sehr nach Reichthum trachten, wie viele Ihrer Mitbrüder zu thun pflegen, denn Sie können, selbst aus dem Mangel an Geschäften, Stoff zum Spaß hernehmen.

Sie sind keiner von den Advocaten, die des Teufels Motto verdienen, Circuit quærens quem devoret. Doch Ihr Circuit \*) wird Ihnen gewiß die schätzbarste von allen zeitlichen Glückseligkeiten, die Gesundheit verschaffen. Was für eine herrliche Sache ist es nicht, für einen, der das Herumstreichen liebt, einen gravitätischen und angesehenen Herumstreicher vorzustellen? da Sie (gleich Ihrer Nebenherumschweiferinn, der Sonne) den Erdball herumreisen, und alle Gottlosigkeit unter dem Himmel sehen? Sie übertreffen mich gar sehr im Herumstreifen. Sie fliegen wie eine Taube (ich möchte einen Advocaten lieber mit einer Taube, als mit einem Falten vergleichen,) etliche hundert Meilen in eins fort: und ich bin, wie ein armes Eichhörnchen, zwar immer in Bewegung, aber doch nur in einem Käfig von drey Fuß lang: meine kleine Wanderungen sind  
gleich

---

\*) Um diesen Brief recht zu verstehen, ist zu bemerken, daß das Wort Circuit, im englischen eine Reise bedeute, die ein Richter von einer Grasschaft zur andern macht, um die Gerechtigkeit zu handhaben.

gleich den Wanderungen eines Krämers, der jeden Tag ein oder zwei Meilen vor seinem Laden hin und her geht, aber doch die ganze Zeit über, seinen Geschäften abwartet. Ihren Brief über die Rechtsache, die Sie neulich gehabt, habe ich einigen Ihrer Freundinnen mitgetheilt. Ich glaube, wenn Sie einen Briefwechsel von dieser Art, während eines ganzen Circuits fortsetzen, so wird er dem weiblichen Geschlechte besser gefallen, als alle ihre Romane: es würde darinnen das finden, was es über alles liebt: die glücklichste Vereinigung der Wahrheit mit der Verläumdung. Ich versichere Sie, daß wir dergleichen in Bath nicht haben: im Gegentheil trifft man hier Niemand, als sehr ernsthafte und gravitatische Leute an. Den Oberrichter A... Baron S... den Richter P... und der Rath B... der eine große Finne auf der Spitze der Nase hat, aber doch denkt, daß es sich mit seiner Gravität nicht vertrüge, ein Plästerchen darauf zu legen, obgleich ein vornehmer Richter ihm das Beispiel gegeben hat. Ich bin &c.